INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDE WINHÖRING

Jahrgang 2026 **AN SÄMTLICHE HAUSHALTE** **Nummer 3**



Wir begrüßen 48 Schulanfänger und wünschen allen Schülern einen guten Start.

Grußwort des Bürgermeisters



Liebe Winhöringerinnen und Winhöringer,
ich hoffe, Sie hatten alle erholsame und entspannte Sommerferien! Nun hat uns der Alltag wieder, und das neue Schul- und Kindergartenjahr hat begonnen.
Ich wünsche allen Kindern, Jugendlichen und natürlich auch den Lehr- und Erzieherteams einen erfolgreichen Start!
Der Sommer in unserer Gemeinde war auch in diesem Jahr wieder voller Leben. Das haben wir vor allem dem großartigen Engagement in unserer Heimat zu verdanken. Zwei Höhepunkte der vergangenen Wochen verdienen dabei besonderen Dank:
Unser Kinderferienprogramm: Ein riesiges Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, Betreuern und Organisatoren. Sie haben mit viel Herzblut, Kreativität und Freizeit den Kindern unvergessliche Erlebnisse ermöglicht.
Unser Dorffest: Ein solches Fest lebt von der Gemeinschaft. Vielen Dank an alle Vereine, Verbände und Organisationen. Ihr Einsatz bei der Bewirtung und Gestaltung des Programms hat unser Dorffest wieder zu einem echten Höhepunkt des Gemeindelebens gemacht.
Ohne Ihre tatkräftige Unterstützung und Ihr ehrenamtliches Engagement wäre unsere Gemeinde nicht so lebendig und lebenswert. Danke für diesen großartigen Zusammenhalt!

Ich wünsche Ihnen allen einen guten Start in den Herbst.
Ihr
Karl Brandmüller

Schüler- und Sportlerehrung

Besondere schulische Leistungen (Notendurchschnitt 1,9 und besser), die außerhalb des Landkreises erzielt wurden, können per Email an die Gemeindeverwaltung (rathaus@gemeinde-winhoering.de) mit Kopie des Zeugnisses gemeldet werden.
Ebenso können sportliche Erfolge mit Kopie der Siegerurkunde gemeldet werden.
Die Schüler- und Sportlerehrung findet am Freitag, 23. Oktober im Sitzungssaal vom Rathaus statt.
Die Einladungen werden im Oktober versendet.

Weihnachtsbäume für die Ortsmitte

Auch in diesem Jahr sucht die Gemeinde wieder schöne Weihnachtsbäume zur Verschönerung der Ortsmitte während der Adventszeit (Lehrerbergl und Schulturnhalle).
Falls Sie einen Baum abzugeben haben, melden Sie sich bitte beim Bauhofleiter, Herrn Auer, Tel. 0171/7194317.

Hinweis der Plopping-Gruppe

Der nächste Sammeltermin findet am Freitag, 09.10. statt.
Treffpunkt ist um 16 Uhr am Sportplatz Parkplatz West.
Mitzubringen sind Warnweste und Handschuhe.

Hilfe bei Rentenanträgen

Im Rahmen des Rentenservice der Gemeinde steht Ihnen Frau Genzinger in allen Rentenangelegenheiten, wie z.B. der Antragsaufnahme und Kontenklärung, **nach telefonischer Terminvereinbarung unter 08671/998712** zur Verfügung. Eine Rentenberatung bieten wir aktuell nicht an, hierzu können Sie sich direkt an die Deutsche Rentenversicherung wenden.

Impressum
Herausgeber: Gemeinde Winhöring, Obere Hofmark 7, 84543 Winhöring
Telefon: 08671/9987-0; E-Mail: rathaus@gemeinde-winhoering.de; Website: www.winhoering.de
V.i.S.d.P.: Erster Bürgermeister Karl Brandmüller
Redaktion: Sebastian Linner, Tobias Steinleitner, Tanja Kasmannshuber, Michaela Genzinger, Lena Holzinger
Bildnachweis: Gemeinde Winhöring, siehe Berichte, Titelbild: Gemeinde
Druck: Gebr. Geiselberger GmbH, Altötting; Stand: 16.09.2026

Fundsachen

- 2 Schlüsselringe mit insg. 4 Schlüsseln (Unbekanntl)
- Brille sportlich verspiegelt (Isenbrücke Ampel)
- Lesebrille weinrot/schwarz (Unbekannt)
- Schlüsselmäppchen grün mit 6 Schlüsseln (Radweg Schmidstock)
- Jugendrat Scott weiß mit pink (Biotop in Burg)
- Zylinderschlüssel KARAKAS (Isendamm Pizzeria)
- 2 Zylinderschlüssel mit Chipanhänger und rotem Anhänger „Versand Leiharbeiter“ (Unbekannt)
- Arbeitsjacke X-Peak schwarz (Unbekannt)
- Schlüssel evtl. Fahrrad/Roller (Glascontainer FFW)
- Fußballtrikot FC Bayern München (Schokoripperl)
- KFZ-Schild (Unbekannt)
- Jugend MTB Staiger (Hofberg)

Einwohnermeldeamt (Tel. 9987-16)

Wasserablesung 2026

Da sich das Jahr dem Ende zuneigt, steht die alljährliche Zählerablesung an. Wir bitten Sie, uns bevorzugt den Zählerstand digital per Smartphone oder über www.winhoering.de zu melden. Den QR-Code für die Meldung finden Sie auf Ihrem Ablesebrief den Sie Mitte September erhalten haben.
Wichtige Infos zur Ablesung:
-Keine Kommastellen melden
-Nicht den Stromzähler melden
-Telefonnummer angeben für Rückfragen
-Ablesebrief nicht zerschneiden
-Zählerstand bis spätestens 15.10.2026 melden

Öffnungszeiten Gras- und Strauchschnitt (Anlieferung nur in Säcken)

Oktober	**Sa. 10-17-24-31**	**(11-13 Uhr)**
	Mi. 7-14-21-28	**(17-18 Uhr)**
November	**Sa. 7-14**	**(11-13 Uhr)**

Beratung des Behindertenbeauftragten

Eine Beratung durch den Behindertenbeauftragten der Gemeinde, Herrn Tim Zelger, ist nach telefonischer Terminvereinbarung möglich.
Tel. 08671/40 33 863
Email: quia-quod-vivet@outlook.de

Sitzungstermine

Gemeinderat und Bauausschuss
06.10./10.11./01.12. Bauausschuss
20.10./17.11./15.12 Gemeinderat
Beginn jeweils 18.00 Uhr oder siehe Homepage

Aktuelles von der Gemeinde finden Sie hier:
www.winhoering.de
Facebookeintrag

Achtung NEU: Wasserversorgung
Bereitschaftsdienst 08671/8838855

Inhaltsverzeichnis

Seite 2-3	Grußwort Bürgermeister, Allgemeine Informationen
Seite 4-5	Personelles, Gratulationen
Seite 6	Dorffest, Neue Spiel- u. Sportgeräte
Seite 7-8	Sanierungen, Baumaßnahmen, Renovierungsarbeiten
Seite 9	Abstimmung Gelbe Tonne oder Gelber Sack
Seite 10-11	Wärmeversorgung in Winhöring
Seite 13	Kindergarten St. Peter u. Paul, Ausflug Schule
Seite 14	Neues aus der Grund- und Mittelschule
Seite 15	60-jähriges Jubiläum vom Frauenbund
Seite 16	Behindertenausflug, Kirchencafé
Seite 17	Geburtstagsjubilare des Arbeitervereins
Seite 19	Spielzeugflohmarkt im Pausenhof der Schule
Seite 20	Neues aus der Gemeindebücherei
Seite 21 u. 23	Neues aus der Schule, Ferienprogramm
Seite 24	Pfadfinder - „Back to the roots“
Seite 25-26	AWO Winhöring
Seite 28	Bund der Senioren - Tagesausflug, Schule Winhöring - Handwerkertage in Massing
Seite 29-30	Ferienprogramm 2026
Seite 31-32	Ferienprogramm ANJAR, BR-Radltour
Seite 34-35	Termine der Ortsvereine

Personelles



Ihr 10-jähriges Gemeindejubiläum konnte Frau Böhme feiern.



Herr Florian Brandmüller konnte sein 10-jähriges Jubiläum als Feuerwehrgerätewart feiern.



Frau Nöbauer (im Bild links) feierte ihr 45-jähriges Gemeindejubiläum und Frau Stubenvoll (im Bild rechts) konnte ihr 10-jähriges Jubiläum feiern.



Frau Genzinger feierte ihr 25-jähriges Gemeindejubiläum.

Seit dem letzten Infoblatt feierten insgesamt 6 Beschäftigte Dienstjubiläen bei der Gemeinde Winhöring. Frau Doris Böhme ist nunmehr 10 Jahre als Sachbearbeiterin im Bauamt tätig. Herr Florian Brandmüller übt seit nunmehr einem Jahrzehnt die Tätigkeit des Feuerwehrgerätewarts aus. Außerdem leitet seit einer Dekade Frau Sandra Stubenvoll die Gemeindebücherei. Frau Sevda Yildiz kümmert sich seit 25 Jahren um die Sauberkeit in der Grund- und Mittelschule. Frau Michaela Genzinger ist ebenfalls seit einem Viertel Jahrhundert für die Gemeinde tätig. Sie leitete bis vor 4 Jahren die Gemeindekasse und ist seitdem für Steuern, Abgaben und Soziales zuständig. Frau Katharina Nöbauer feierte gar ihr 45-jähriges Dienstjubiläum. Seit 8 Jahren ist sie als Sachbearbeiterin im Einwohnermeldeamt tätig.

Text/Foto: Gemeinde Winhöring (ls)



Frau Lengdobler verabschiedete sich nach fast 50 Jahren in den Ruhestand.

Im August 2026 verabschiedete die Gemeinde Winhöring Frau Gabriele Lengdobler nach fast 50 Jahren im Dienst der Gemeinde in den verdienten Ruhestand. Gabriele Lengdobler begann ihre Ausbildung bei der Gemeinde 1976 und schloss diese erfolgreich 1979 ab. Anschließend übernahm sie zusammen mit ihrem Azubi-Kollegen Gerhard Kohlbeck die Gemeindekanzlei. Zu ihren Aufgaben gehörten das Pass- und Ausweisrecht, das Gewerberecht sowie die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung. 2002 kam sie aus dem Erziehungsurlaub zurück und arbeitete seitdem in der Personalabteilung. Ihre Stunden wurden aufgrund der umfangreichen Aufgaben stetig aufgestockt, da Frau Lengdobler auch die Wahlsachbearbeitung und zum Schluss auch die Wahlleitung übernahm. Mit dem Renteneintritt von Frau Lengdobler geht der Gemeinde 50 Jahre Wissen verloren, das nicht 1:1 ersetzt werden kann. Gabriele Lengdobler war bekannt für ihr fehlerfreies Arbeiten und ihre Genauigkeit. Bei geselligen Anlässen war sie ebenso vertreten wie bei offiziellen Einladungen der Gemeinde. Sie nahm ihre Gemeindeanstellung sehr ernst und war den jüngeren Angestellten ein gutes Beispiel. Wer 50 Jahre für die Gemeinde gearbeitet hat, hat sich den Ruhestand jedoch redlich verdient! Wir wünschen Gabi alles erdenklich Gute und einen schönen Ruhestand.

Text/Fotos: Gemeinde Winhöring (ls)

Personelles



Herr Voglmaier (im Bild links) verabschiedet sich nach 35 Jahren in den Ruhestand.

Nach 35 Jahren Bauhofarbeit in Winhöring darf die Gemeinde Christian „Fiff“ Voglmaier in den Ruhestand verabschieden. Herr Voglmaier wurde 1991 von Bürgermeister Siegfried Marchner eingestellt und blieb dem Bauhof bis zum Renteneintritt im Juli 2026 treu. Mit Fiff verliert der Bauhof einen tüchtigen und geselligen Arbeiter, der sich in Winhöring bestens auskennt und durch seine lange Dienstzeit sehr viel weiß. Jedoch ist auch bei Fiff der Renteneintritt mehr als verdient! Wir wünschen Christian alles erdenklich Gute und einen erholsamen Ruhestand.

Text/Foto: Gemeinde Winhöring (ls)

Verstärkung für den Bauhof



Zum 01.09.2026 wurde das Bauhofteam durch Herrn André van Bebber verstärkt. Er ersetz den in den Ruhestand verabschiedeten Christian Voglmaier.

Text/Foto: Gemeinde Winhöring (ls)

Bernahrd Auer ist Bauhofleiter! Auch auf dem Papier



Bernhard Auer absolvierte in mehreren Modulen die Weiterbildung zum geprüften Bauhofleiter.

Text/Foto: Gemeinde Winhöring (ls)

Die Gemeindeverwaltung gratuliert



Familie Brandmüller zur Geburt ihrer Tochter und Schwester Annika

Hans Wick feiert 95. Geburtstag



Im Bild von links: Bürgermeister Karl Brandmüller, Herr Wick, Frau Hansbauer.

Seinen 95. Geburtstag hat am Mittwoch, den 26. August, Hans Wick gefeiert. Der frühere Verwalter auf dem Schlossgut ist Mitglied fast aller Ortsvereine und so stellten sich im Verlauf des Tages zahlreiche Gratulanten ein, unter ihnen auch Bürgermeister Karl Brandmüller und die Seniorenreferentin des Gemeinderats, Iris Hansbauer.

Text/Foto: Gemeinde Winhöring

Dorffest

Am 18.07.2026 fand wieder das allseits beliebte Dorffest statt. Das vielfältige Angebot lockte bei strahlendem Sonnenschein zahlreiche Bürger an. Für das leibliche Wohl sorgten die Winhöringer Ortsvereine. Neben Grillfleisch und Grillwurst wurden auch unter anderem Gyrossemmeln mit Pommes, Brotzeit, Rollbraten sowie Kaffee und Kuchen angeboten. Außerdem gab es eine Vielfalt an alkoholischen und antialkoholischen Getränken, die bei diesem heißen Sommertag selbstverständlich gut angenommen wurden. Musikalisch begleitet wurde das Dorffest auch in diesem Jahr wieder vom Winhöringer Musikverein. Das Kinderprogramm, ausgerichtet vom Kreisjugendring und dem Jugendtreff Anjar Wins, stieß bei den jüngsten Besuchern auf große Begeisterung. Bei Geschicklichkeitsübungen, Kinderschminken oder beim riesigen 4-Gewinnt Spiel waren die Kinder gut aufgehoben, während sich die Eltern vergnügen konnten.

Text/Fotos: Gemeinde Winhöring





Neue Spiel und Sportgeräte

Die Spielplätze in unserer Gemeinde wurden weiter aufgewertet. Am Spielplatz in der Keltenstraße wurde das bestehende Wipptier durch ein neues Pferd ersetzt. Auch am Spielplatz in der Salzachstraße wurde das bisherige Wipptier erneuert und durch eine Maus ersetzt.
Zusätzlich wurden am Sportgelände neue Basketballkörbe montiert.

Text/Fotos: Gemeinde (LL)







Sanierung der Wasserleitung unter der Bahnbrücke

Im Auftrag des Landkreises Altötting wurde die Bahnbrücke bei Kellersdorf saniert.
Hierzu wurde die Kreisstraße AÖ 35 ab der Einmündung Neuöttinger Straße bis zur Einmündung der Staatsstraße 2876 bis Mitte Oktober vollständig gesperrt.
Bei der Brückensanierung wurde ebenfalls auch eine wichtige Wasserleitung in Winhöring saniert. Die rund 30 Jahre alte Hauptwasserleitung musste wegen undichter Isolierung erneuert werden.
Bei der bestehenden Leitung handelte es sich um eine Gussleitung DN 300, ersetzt wurde sie durch eine neue PE-Leitung mit einem ebenfalls 300 Millimeter Durchmesser. Zudem wurde die Wasserleitung mit vier weiteren Halterungen an der Unterseite der Brücke befestigt. Die Leitung ist deshalb so wichtig, da sie eine von zwei Hauptversorgungsleitungen für die Gemeinde Winhöring ist.
Nach Rücksprache mit der Deutschen Bahn wurde die Sanierung der Wasserleitung gemeinsam mit den Arbeiten an der Deckschicht und den Betonarbeiten teilweise in der Nacht durchgeführt, dadurch konnten die Arbeiten gebündelt und die begrenzte Zeit sinnvoll genutzt werden. Für die Sanierung der Wasserleitung war die Firma Bauer aus Mitterskirchen zuständig.
Insgesamt war die Erneuerung der Hauptwasserleitung ein wichtiger Schritt für die Gemeinde Winhöring, um die Wasserversorgung langfristig zu sichern.

Text/Fotos: Gemeinde Winhöring (hb)







Radweglücke wird geschlossen

Schon seit 18 Jahren beschäftigt ein Radweg den Landkreis. Es geht um das 1,4 Kilometer lange Teilstück entlang der AÖ 35 zwischen Winhöring und Neuötting. Der Landkreis will diese Radweglücke schon lange schließen. Endlich hat er jetzt die Gelegenheit dazu, weil es vom Bund die nötigen Fördermittel gibt und die Grundstücksfrage geklärt ist. Deswegen bleibt die Kreisstraße noch voraussichtlich bis 16. Oktober 2026 geschlossen.
Text/Foto: Gemeinde Winhöring, Brandmüller



Kindergarten „Haus für Kinder St. Peter und Paul“ - Nachrüstung Fußbodenheizung

Im Kindergarten „Haus für Kinder St. Peter u. Paul“ wurde in der Sommerpause in den beiden Gruppenräumen im Erdgeschoss des Nordtrakts eine Fußbodenheizung nachgerüstet.
Der kurze Ausführungszeitraum und der teilweise geringe vorhandene Bodenaufbau stellten dabei eine besondere Herausforderung für die beteiligten Firmen dar. Dank der tatkräftigen Unterstützung des Kindergartenpersonals, der Eltern sowie der beteiligten Fachfirmen konnte die Maßnahme dennoch fristgerecht und innerhalb des vorgesehenen Bauzeitenplans umgesetzt werden.
Nach dem Ausräumen der Räume begannen am 3. August die Abbrucharbeiten. Im Anschluss folgten die Arbeiten der Heizungsbauer, Estrichleger, Maler und Bodenleger sowie die abschließende Gebäudereinigung. Zum Kindergartenstart am 3. September 2026 konnten die Räumlichkeiten weitestgehend fertiggestellt und wieder genutzt werden. Lediglich Restarbeiten im Zusammenhang mit den vorgesehenen Einbaumöbeln stehen noch aus.
Die Gemeinde bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern sowie bei den beteiligten Firmen und Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit und die tatkräftige Unterstützung.
An der Ost- und Südseite des Kindergartens wurde zudem der bestehende Holzzaun erneuert.

Text: Gemeinde Winhöring (WM)

Schule - Malerarbeiten

Die Außenfassade des Schulgebäudes wurde in den Sommerferien ab dem 10. August an der Nordseite sowie an der Westseite des Westtraktes neu gestrichen.
Auch im Innenbereich wurden umfangreiche Malerarbeiten durchgeführt. Dabei wurden die Klassenräume im 1. Obergeschoss, die Flure im 1. und 2. Obergeschoss, die beiden Treppenhäuser im Westtrakt sowie der Fitnessraum im Untergeschoss der Schulturnhalle neu gestrichen.
Es ist vorgesehen, die Malerarbeiten in den kommenden Jahren während der Sommerferien entsprechend dem erforderlichen Umfang schrittweise fortzuführen.

Text: Gemeinde Winhöring (WM)

Lechner-Anwesen Mühldorfer Straße 5 - Maßnahmenbeginn

Die Baugenehmigung sowie die Bewilligung der Städtebauförderung für die geplante Maßnahme liegen inzwischen vor.
Von September bis zum Jahresende 2026 sind zunächst vorgezogene Maßnahmen vorgesehen. Dazu gehören Erdarbeiten zur Herstellung der Flächen für die Baustelleneinrichtung an der Südseite, Sicherungsmaßnahmen am bestehenden Dachstuhl des Stadls sowie erste Abbruch- und Rückbauarbeiten.
Die hierbei gewonnenen Erkenntnisse aus den freigelegten Bauteilen fließen in die weitere Ausführungsplanung ein, die im kommenden Jahr abgeschlossen werden soll. Im Anschluss erfolgen die Vergabe der Bauleistungen und die eigentliche Bauausführung. Der Baubeginn ist derzeit für Mitte 2027 vorgesehen. Die Fertigstellung der Maßnahme ist für Ende 2028 geplant.
Text: Gemeinde Winhöring (WM)

Hinweis zur Nutzung von E-Scootern im Ortsgebiet

In den vergangenen Monaten wurden der Gemeinde vermehrt Beschwerden über die Nutzung von E-Scootern im Ortsgebiet gemeldet. Insbesondere wird berichtet, dass manche Fahrerinnen und Fahrer mit überhöhter Geschwindigkeit auf Gehwegen oder im Bereich des Sportgeländes unterwegs sind und dabei andere Verkehrsteilnehmer gefährden.
Besonders auffällig ist, dass E-Scooter auch von Kindern und Jugendlichen genutzt werden, obwohl dies nicht immer zulässig ist. Die Gemeinde möchte deshalb auf die geltenden Vorschriften hinweisen und gleichzeitig an die gegenseitige Rücksichtnahme appellieren.

Wer darf einen E-Scooter fahren?
E-Scooter dürfen im öffentlichen Straßenverkehr erst ab 14 Jahren gefahren werden. Eine Fahrerlaubnis ist nicht erforderlich. Kinder unter 14 Jahren dürfen E-Scooter im öffentlichen Verkehrsraum jedoch generell nicht benutzen (§ 3 Abs. 1 eKFV). Zudem darf ein E-Scooter nur von einer Person genutzt werden (§ 8 eKFV).
Wo dürfen E-Scooter fahren?
E-Scooter müssen grundsätzlich Radwege, Radfahrstreifen oder Schutzstreifen benutzen. Sind diese nicht vorhanden, ist auf der Fahrbahn zu fahren. Gehwege und Fußgängerbereiche dürfen grundsätzlich nicht befahren werden, sofern dies nicht ausdrücklich zugelassen ist (§ 10 eKFV). Fußgänger dürfen weder behindert noch gefährdet werden (§ 1 Abs. 2 StVO).
Sicherheit geht vor
Hohe Geschwindigkeiten, riskante Fahrmanöver und mangelnde Rücksichtnahme führen immer wieder zu gefährlichen Situationen. Die Gemeinde appelliert daher an alle Nutzerinnen und Nutzer von E-Scootern sowie an die Eltern, ihre Kinder über die **geltenden Verkehrsregeln** aufzuklären und auf deren Einhaltung zu achten.
Text: Gemeinde (LL)

Umfrage: GELBER SACK oder GELBE TONNE

Die Gemeinde Winhöring möchte die Bürgerinnen und Bürger bei der Entscheidung zur zukünftigen Verpackungsentsorgung einbeziehen. Bis Ende Oktober muss entschieden werden, ob das bisherige System mit dem Gelben Sack beibehalten oder künftig die Gelbe Tonne eingeführt werden soll.

Die Teilnahme ist schnell und einfach über den QR-Code möglich.

So nehmen Sie teil:

1. QR-Code mit der Smartphone-Kamera scannen.
2. An der Umfrage teilnehmen und abstimmen.

Die Umfrage läuft bis zum 16. Oktober 2026.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihre Teilnahme!

Ihre Gemeinde Winhöring



Wärmeversorgung in Winhöring
Informationsabend am 13.10.2026

Wärmeversorgung in Winhöring

Einladung zum Informationsabend am 13.10.2026 im Hofmarksaal in Winhöring

Wie kann die Wärmeversorgung in Winhöring langfristig zuverlässig sichergestellt werden? Mit dieser Frage beschäftigt sich aktuell die Gemeinde Winhöring gemeinsam mit GP JOULE Wärme. Dafür wurde die Betreibergesellschaft Winhöringer Wärme gegründet, die die Planung eines Wärmenetzes vorantreibt. Viele Menschen beschäftigen sich nicht besonders gerne mit dem Thema Heizung. Solange sie funktioniert, gibt es meist wichtigere Dinge im Alltag. Mit dem geplanten Wärmenetz ergeben sich jedoch neue Möglichkeiten.

Deshalb laden wir Sie herzlich zum **Informationsabend am 13.10.2026 um 18:30 Uhr im Hofmarksaal, Mühldorfer Straße 2, 84542 Winhöring** ein. Gemeinsam mit dem 2. Bürgermeister Herrn Konrad Salzinger informieren wir über den Stand des Projekts.

Jetzt kostenlos anmelden!

Was erfahren Sie an diesem Abend?

Sie erhalten einen verständlichen Überblick über die Ausgangslage und den aktuellen Stand des Projekts. Wir erläutern die Funktionsweise des geplanten Wärmenetzes, ordnen alternative Heizlösungen ein und informieren über den vorgesehenen Zeitplan. Darüber hinaus erfahren Sie, welche Auswirkungen das Vorhaben auf Ihre Immobilie haben kann und mit welchen Kosten zu rechnen ist. Sie erhalten eine fundierte Grundlage für Ihre persönliche Entscheidung.

Für wen ist die Veranstaltung interessant?

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an **Eigentümerinnen und Eigentümer im Bauabschnitt 1**, deren Gebäude im aktuellen Planungsbereich liegen. Im ersten Bauabschnitt sollen die **Oberfeldstraße, die Mühldorfer Straße, die Obere Hofmark sowie Teile der Sonnenstraße und der Neuöttinger Straße** an das geplante Wärmenetz angeschlossen werden. Selbstverständlich sind alle weiteren Interessierten herzlich willkommen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung und Ihre Fragen im Vorfeld.

Wärmeversorung in Winhöring
Informationsveranstaltung am 13.10.2026



Anmeldung zur Veranstaltung

Die Teilnahme ist selbstverständlich **kostenfrei**. Für eine möglichst gute Vorbereitung freuen wir uns über Ihre Anmeldung, so können wir ausreichend Plätze einplanen. Gerne können Sie bereits bei Ihrer Anmeldung Fragen einreichen, die wir am Informationsabend aufgreifen.

Bitte scannen Sie den QR-Code und melden Sie sich kostenlos bis zum 12.10.2026 an. Alternativ ist eine Anmeldung auch unter der angegeben E-Mail-Adresse oder der Telefonnummer möglich.

E-Mail: **info@winhoering-fernwaerme.de**
Telefon: **08274 9278-567**
Online: **www.winhoering-fernwaerme.de**

Jesch
RAUMAUSSTATTUNG

HANDWERK & QUALITÄT

- POLSTEREI
- GARDINEN
- SONNENSCHUTZ
- INSEKTENSCHUTZ
- HEIMTEXTILIEN
- WOHNACCESSOIRES
- BODENBELÄGE
- PARKETT UND LAMINAT



Wir sind
Montag bis Freitag
09.00 - 12.30 und
14.00 - 18.00 Uhr
für Sie da!

BODENBELÄGE

Hochwertige Verlegung, exklusive Designs, 100 % Technik, Teppichboden, Parkett, Designbelag, Linoleum

Jesch GmbH & Co KG
Hauptstraße 7
D - 84513 Töging a. Inn
Tel. 0 86 31/ 30 90 90
info@jesch-raumausstattung.de
www.jesch-raumausstattung.de

Club der treuen Männer baut für den Kindergarten St. Peter und Paul

Aus Alt mach Neu

Über gleich zwei Sachspenden durfte sich das Haus für Kinder St. Peter und Paul freuen. Der Club der treuen Männer überraschte die Einrichtung mit einer neu gebauten Matschküche sowie einer Parkgarage für die Bobbycars der Krippenkinder.



Eigentlich sollte die bereits im Jahr 2021 vom Club errichtete Matschküche im Krippengarten lediglich renoviert werden. Während der Arbeiten entschieden sich die engagierten Helfer jedoch für eine neue Lösung: Aus der alten Matschküche entstand eine praktische Parkgarage für die Bobbycars, während gleichzeitig eine komplett neue Matschküche gebaut wurde.



Thomas Schaumeier, Simon Siebenbürger und Michael Meier vom Club der treuen Männer übergaben die beiden Bauwerke an Kindergartenleiterin Gabi Rau sowie an die Erzieherinnen der Krippengruppe, Patricia Reiter und Caro Hinterberger. Gemeinsam mit den Krippenkindern nahmen sie die neuen Spielmöglichkeiten mit großer Freude entgegen und bedankten sich herzlich beim Club der treuen Männer für das große Engagement und die großzügige Unterstützung.

Text/Fotos: Meier Manuela

Bauernhofbesuch der 3. Klassen

Die beiden 3. Klassen besuchten mit ihren Klassenlehrerinnen Diana Garus und Regina Hofbauer den modernen landwirtschaftlichen Betrieb der Familie Brandmüller. Auf dem Hof erfuhren die Schülerinnen und Schüler, wie ein moderner landwirtschaftlicher Betrieb funktioniert. Die Maschinen wurden besichtigt, verschiedenste Getreidesorten bestimmt und natürlich die Tiere besucht. Vor allem der Besuch in der automatischen Melkanlage beeindruckte sehr. Zur Stärkung gab es dann noch frische Milch, Bananenmilch oder Kakao. Außerschulische Lernorte bieten eine einmalige Chance, vor Ort und mitten im Leben zu lernen. Das ist mit dieser tollen Exkursion gelungen und wird den Schülerinnen und Schülern sicher im Gedächtnis bleiben.

Text/Fotos: Regina Hofbauer









Neues aus der Grund- und Mittelschule

ADAC Fahrradturnier der 3. Klassen

Die beiden 3. Klassen nahmen am ADAC Fahrradturnier teil. Das praktische Übungsprogramm fördert die Fahrsicherheit und Geschicklichkeit. Diana Garus und Regina Hofbauer, die Klassenleiterinnen der dritten Klassen, übernahmen die Durchführung des Turniers. Alle Schülerinnen und Schüler mussten einen Fahrradparcours mit unterschiedlichsten Übungen meistern. Stationen waren unter anderem das sichere Anfahren, die S-Gasse, Kreisel rechts und links und der Slalom. Einige Schülerinnen und Schüler waren schon sehr sicher im Umgang mit dem Fahrrad. So gab es am Ende in jeder Klasse je zwei Goldmedaillen, zwei Silbermedaillen und zwei Bronzemedaillen. Alle erfolgreichen Teilnehmer erhielten zudem eine Urkunde. Im Hinblick auf die anstehende Fahrradprüfung in der 4. Klasse war es eine wichtige und erfolgreiche Aktion, um die Fertigkeiten weiter zu trainieren.

Text/Fotos: Regina Hofbauer









Besuch im Wasserkraftwerk Töging



Am 9. Juli 2026 machte die Klasse 8 einen Ausflug zum Wasserkraftwerk in Töging. Zuerst besichtigten wir die Lehrwerkstatt. Dort wurde uns gezeigt, wo die Auszubildenden lernen und üben. Außerdem bekamen wir einen kleinen Einblick, wie die Ausbildung dort abläuft. Danach wurden uns die verschiedenen Ausbildungsberufe vorgestellt. Es wurde erklärt, welche Berufe es im Wasserkraftwerk gibt und welche Aufgaben die Mitarbeiter dort haben. Im Anschluss erfuhren wir, wann das Wasserkraftwerk ursprünglich gebaut wurde und wann das neue Kraftwerk entstand. Zusätzlich klärte man uns auf, warum es so wichtig für die Region ist. Während der Führung konnten wir viele Bereiche des Kraftwerks anschauen. Der Mitarbeiter erklärte uns, wie mit der Kraft des Wassers Strom erzeugt wird. Es war spannend, die großen Maschinen aus der Nähe zu sehen.
Text/Foto: Schule Winhöring (Maximilian Weinzierl)

„Der Frauenbund ist und bleibt lebendig“

„Wenn der Frauenbund feiert, dann gscheid–und mit Blick auf Vergangenheit und Zukunft.“
Mit diesen Worten brachte Pfarrer Christian Kriegbaum die Bedeutung des Festtages auf den Punkt, als der Winhöringer Frauenbund am Sonntag, den 14. Juni 2026 sein 60-jähriges Bestehen mit einem feierlichen Festakt begann. Auftakt war ein festlicher Kirchenzug durch die Dorfmitte, angeführt von der Winhöringer Blaskapelle, die auch im Anschluss im Hofmarksaal für die musikalische Umrahmung sorgte.
Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Christian Kriegbaum gemeinsam mit den früheren Winhöringer Pfarrern und geistlichen Beiräten Josef Kurz und Franz Xaver Hecker zelebriert. Für die stimmungsvolle musikalische Gestaltung in der Kirche sorgte der Chor Jesaja unter der Leitung von Margit Brolich.
Zum Auftakt des Gottesdienstes betonte Pfarrer Kriegbaum die besondere Bedeutung des Jubiläums: „Wenn der Frauenbund feiert, dann gscheid–es gibt gleich zwei Kerzen zu weihen: eine für das Vergangene und eine für die Zukunft.“ Pfarrer Josef Kurz griff in seiner Predigt das Evangelium von den anvertrauten Talenten auf und unterstrich dessen Aktualität: Jeder Mensch sei mit Fähigkeiten ausgestattet, die es zum Wohl der Gemeinschaft einzusetzen gelte. „Keiner ist ohne Talent–und beim Frauenbund werden diese Talente stets für das Miteinander genutzt“, so Kriegbaum. Vor 60 Jahren war der Zweigverein des Winhöringer Frauenbundes von 31 engagierten und mutigen Frauen gegründet worden. „Heute sehen wir, wieviel Gutes und Schönes aus diesen Talenten entstanden ist“, würdigte der Pfarrer das Wirken der Gemeinschaft. Die Frauen hätten ihre Gaben stets als Auftrag verstanden und vielfältig eingebracht–sei es beim Binden von Adventskränzen, Palmbuschen und Kräuterbuschen, bei Vorträgen, beim Nähen von Herzkissen oder bei der Mitgestaltung zahlreicher Feste im Jahreslauf.
„Der Frauenbund ist und bleibt lebendig, weil immer wieder junge Frauen nachkommen und ihre Talente einbringen. Das ist ein echter Mehrwert für unsere Gemeinde“, betonte Pfarrer Kriegbaum. Nach dem Gottesdienst zog die Festgemeinschaft in den bis auf den letzten Platz gefüllten Hofmarksaal zur weltlichen Feier ein.
Dort präsentierte Fanny Steffen aus dem Vorstandsteam ein Gedicht, das die Gemeinschaft und das vielfältige Engagement der Frauen würdigte. Besonders hob sie hervor, wie gut die Mitglieder des Organisationsteams, das Team vom Restaurant Weiß-Blau und viele weitere Helfer zusammengearbeitet haben. Stephanie Krottenthaler vom Dekanat Altötting, Annemarie Spielbauer vom Diözesanvorstand und Bürgermeister Karl Brandmüller lobten das außerordentliche Engagement des Frauenbundes. Die Festrede aus geistlicher Sicht hielt Pfarrer Josef Kurz, der 23 Jahre lang als geistlicher Beirat den Frauenbund begleitet hatte. „Was die Frauen vom Frauenbund anregen, setzen sie auch um–und wenn sie etwas tun, dann richtig“, betonte er anerkennend. Die Zusammenarbeit sei stets von Engagement und Verlässlichkeit geprägt gewesen. „Der Frauenbund hat schon zu meiner Zeit kein isoliertes Eigenleben geführt und tut es auch heute nicht. Er ist ein wichtiger Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens in Winhöring.“
So wurde das 60-jährige Bestehen nicht nur zu einem Rückblick auf eine erfolgreiche Geschichte, den Nicole Bauer vom Vorstandsteam eindrucksvoll schilderte, sondern auch zu einem lebendigen Zeichen für Zusammenhalt, Engagement und gelebte Gemeinschaft im Ort.

Text: Steffen Fanny
Fotos: Unger Tobias









Mit dem Kristallschiff unterwegs



In diesem Jahr führte die Fahrt für behinderte Mitbürgerinnen und Mitbürger nach Passau. Begleitet wurden die 32 Teilnehmer vom Ersten Bürgermeister Karl Brandmüller, 3. Bürgermeister Konrad Funk, der Familien- und Seniorenbeauftragten Iris Hansbauer sowie einigen Gemeinderäten. Auch drei Mitglieder der Rot-Kreuz-Bereitschaft Winhöring waren zur Unterstützung dabei. Während der Busfahrt wurden alle mit einer Butterbrez´n und Getränken versorgt.
Bei Sonnenschein ging es auf das Kristallschiff, um die Erlebnisrundfahrt auf der Donau zu erleben. Bei einem 2-Gänge-Menü konnten alle die Aussicht entlang des Flusses genießen.

Nach der Rückkehr fand der Ausflug einen gemütlichen Ausklang auf dem Winhöringer Dorffest zu dem die Gemeinde den Teilnehmern Gutscheine überreicht hatte, die diese an den vielen Ständen der Vereine einlösen konnten.

Text/Foto: Gemeinde Winhöring (tk)

Gut besuchtes Kirchencafé nach Familiengottesdienst

Im Anschluss an den Familiengottesdienst am 5. Juli, bei dem Ministrantinnen und Ministranten verabschiedet sowie neue in den Dienst aufgenommen wurden, lud der Pfarrgemeinderat zum Kirchencafé ein.

Das Angebot wurde von den Gottesdienstbesucherinnen und -besuchern hervorragend angenommen. Bei einer großen Auswahl an selbst gebackenen Köstlichkeiten – darunter Nussecken, verschiedene Muffins, Schokoladen-, Zitronen- und Kokoskuchen sowie Amerikaner und weitere Leckereien – war für jeden Geschmack etwas dabei. Insgesamt standen zehn verschiedene Backwaren zur Auswahl. Dazu wurden Kaffee, Wasser und Saft angeboten. Alle Speisen und Getränke konnten gegen eine freiwillige Spende genossen werden.

Viele Gäste nutzten die Gelegenheit nicht nur zum gemütlichen Beisammensein nach dem Gottesdienst, sondern nahmen auch Kuchen und Gebäck für den Nachmittagskaffee mit nach Hause.

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern des Pfarrgemeinderats sowie deren Partnerinnen und Partnern, die mit ihren selbst gebackenen Kuchen, ihrer tatkräftigen Unterstützung und ihrem Engagement zum Gelingen dieses gelungenen Kirchencafés beigetragen haben. Die große Resonanz zeigte einmal mehr, wie wichtig solche Begegnungen für das Miteinander in unserer Pfarrgemeinde Winhöring sind.

Text: Pichler Petra
Foto: Seidl



Helfer und Helferinnen vom Pfarrgemeinderatsteam: Von links nach rechts: Michaela Baumgartner, Rita Bledau, Angela Hofbauer, Margit Pöll, Eva Wick und Harald Aigner.

Ehrung der Geburtstagsjubilare des Arbeitervereins Winhöring

Am 17. Juli 2026 trafen sich die Geburtstagsjubilare des Arbeitervereins im Sportheim Winhöring.

Eingeladen waren alle Vereinsmitglieder, welche im Zeitraum vom 01.01. bis 30.06.2026 einen runden, bzw. halbrunden Geburtstag, beginnend ab dem 60. Lebensjahr, feiern konnten.

Nachdem über Jahrzehnte die Jubilare vom Vorstand zuhause besucht wurden um zu gratulieren und Geschenke zu überbringen, folgt der Arbeiterverein seit diesem Jahr dem Beispiel anderer Institutionen und Vereine, die Jubilare zu einem gemeinsamen Essen einzuladen.

Und die Premiere darf als sehr gelungen bezeichnet werden, bei bester Stimmung und angeregten Gesprächen konnten die Anwesenden Essen und Getränke genießen, welche vom Sportheim-Team bestens zubereitet und serviert wurden.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den 1. Vorstand Dieter Meindl konnte gleich zum gemütlichen Teil übergegangen werden, insbesondere Ehrenvorstand Erwin Schmidt konnte einige Anekdoten aus den vergangenen 30 Jahren „Hausgratulationen“ zum Besten geben, was sehr zur Erheiterung beitrug.

In gelöster Stimmung traten die Jubilare und die Vertreter der Vorstandschaft am Abend den Heimweg an.

Die Jubilarfeier für die im 2. Halbjahr 2026 geborenen Vereinsmitglieder findet am 15. Januar 2027 im Gasthaus Radmüller statt, die Jubilare werden hierzu schriftlich eingeladen.

Die Vorstandschaft bittet um Zu- oder Absage, damit entsprechend geplant werden kann.

Text: Arbeiterverein, Dieter Meindl



RAUSCHECKER
MÖBEL & KÜCHEN



Möbel Rauschecker · Adolf-Bauer-Straße 34 · 84543 Winhöring
Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 09.00 - 18.00 Uhr · Sa.: 09.00 - 14.00 Uhr
Tel.: 08671/92 97 60 · info@moebel-rauschecker.de · www.moebel-rauschecker.de



TÜV SÜD –
100 % für Sie da
in Winhöring!

TÜV SÜD KFZ-Prüfzentrum
Winhöring*
August-Unterholzner-Straße 10
84543 Winhöring/Eisenfelden
Telefon 08671 887 821

Wir freuen uns auf Sie mit oder ohne Termin.

* A94 Ausfahrt Eisenfelden zwischen Motorradsport Holzleitner und XXXLutz Hiendl

www.tuvsud.com/hu-termin

TÜV®



Spielzeugflohmarkt im Pausenhof der Schule

Am Samstag den 2.5.26 öffnete die Schule von 10-13 Uhr ihre Tore und viele Schüler hatten bei strahlendem Sonnenschein die Möglichkeit ihre gut erhaltenen Spielsachen zu verkaufen. Der Elternbeirat der Grund- und Mittelschule organisierte in diesem Jahr zum ersten Mal einen Spielzeugflohmarkt der einige Käufer anlockte. Im Pausenhof der Schule wurde ein großes Angebot an Spielsachen zum Verkauf angeboten: Bücher, Puzzle, Fahrzeuge, Puppenzubehör, Stofftiere uvm.
Wer eine Runde gedreht hatte, konnte sich dann bei Kaffee, Kaltgetränken und Kuchen stärken und einen gemütlichen Ratsch mit bekannten Gesichtern tun.
Die Aktion war ein voller Erfolg und wird eventuell im nächsten Jahr wiederholt.







NEUES AUS DER GEMEINDEBÜCHEREI
NEUE BENUTZUNGSORDNUNG, GEBÜHRENANPASSUNG UND UMSTELLUNG AUF BARGELDLOSE BEZAHLUNG

Schon länger war es das Ziel der Gemeindeverwaltung, die Jahresgebühren der Gemeindebücherei auf bargeldlose Bezahlung umzustellen, um das Zahlungsverfahren für die Nutzer zu vereinfachen und die Sicherheit der zum großen Teil ehrenamtlichen Mitarbeitenden zu gewährleisten.
Ab sofort werden alle Nutzenden der Bücherei gebeten, ein SEPA-Mandat auszufüllen und dies in der Bücherei oder in der Gemeindekasse einzureichen. Das SEPA-Mandat ist online auf unserer Homepage oder in der Gemeindekasse erhältlich.
In diesem Zusammenhang wurde auch die Benutzungsordnung aus dem Jahr 2002 auf den aktuellen Stand gebracht.

Da die Jahresgebühr seit über zwanzig Jahren bei nur 10 € für Erwachsene liegt und Ausweise auch von anderen Familienangehörigen genutzt werden, wird nun eine Familienkarte eingeführt und die Gebühren an das heutige Preisniveau angepasst.
Außerdem werden künftig die in der Benutzungsordnung aufgeführten Mahngebühren eingefordert, da es trotz jahrelanger Kulanz und digitaler Verlängerungsmöglichkeiten keine spürbaren Verbesserungen im Nutzungsverhalten gab.
Leider fällt die nun geplante Gebührenanpassung in eine Zeit, in der Lebensmittel, Benzin und Mieten ansteigen. Deshalb ist es den Verantwortlichen wichtig, dass die Benutzung der Bücherei für Kinder und Jugendliche weiterhin kostenfrei bleibt.
Mit ihrem Mitgliedsbeitrag helfen Sie, dass das freiwillige Angebot der Kommune trotz hoher Defizite weiterhin in gewohnter Qualität erhalten bleibt.
Besonders die wöchentlichen Klassenbesuche dienen der Leseförderung unserer Winhöringer Schülerinnen und Schüler.

Auf Ihren Besuch freuen sich
Sandra Stubenvoll, Evi Wick und das ehrenamtliche Team der Gemeindebücherei.
Text: Bücherei



Pizzavariationen

Der WG-Unterricht in der 5. Klasse stand mehrere Wochen ganz unter dem Thema „Pizza“.
Zuerst wurden Moosgummistempel in Form von Pizzabelag hergestellt und damit Stoff bedruckt. Aus diesem Stoff nähten die Schüler anschließend Frisbees, die selbstverständlich auf dem Pausenhof getestet wurden.
Da beim Nähen jeder Appetit auf Pizza bekam, gab´s zum krönenden Abschluss echte Pizza in der Schulküche - Buon appetito!

Text/Foto: Miriam Pistorius



Schwimmunterricht erfolgreich abgeschlossen

Im Rahmen des Sportunterrichts gingen die Klassen 2-4 zweimal und die beiden ersten Klassen sogar dreimal zum Schwimmen ins Freibad nach Töging. Neben angeleitetem Schwimmunterricht zur Verbesserung der Schwimmtechnik durfte natürlich auch der Spaß beim Springen vom Sprungturm und das Rutschen nicht fehlen.

Insgesamt wurden folgende Abzeichen geschafft:
7x Seepferdchen
26x Seeräuber
34x Bronze
3x Silber
Ein besonderer Dank gilt Frau Noske, der Wasserwacht Töging-Winhöring und den Eltern, die uns beim Schwimmunterricht unterstützt haben.

Text: Doreen Eichelberger, Fotos: Regina Hofbauer







KFZ-Meisterbetrieb Ganghofner



SB-Wäsche ab 0,50 €

- PKW-Reparaturen
- Bremsen
- Inspektion
- Klima-Service
- Auspuff
- Reifen/Felgen
- Batterien

KFZ Ganghofner
Adolf-Bauer-Straße 24
84543 Winhöring

Tel. 0 86 71 - 88 33 41
Mobil 0172 - 881 58 13
Mail info@ganghofner.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

DI. - DO. 08.00 - 12.00 Uhr • 13.00 - 17.00 Uhr
FR. 08.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

„All Eyez on Uz“ – Feierlicher Abschied an der Mittelschule Winhöring

Mit einer stimmungsvollen Abschlussfeier verabschiedete die Mittelschule Winhöring ihre 17 Absolventinnen und Absolventen. Besonders erfreulich: 14 Schülerinnen und Schüler erreichten den qualifizierenden Mittelschulabschluss.
Für den musikalischen Auftakt sorgte die Klasse 4a der Grundschule Winhöring mit dem Lied „Over my head“. Anschließend gratulierten Bürgermeister Karl Brandmüller, Elternbeiratsvorsitzende Sabine Meier und Rektorin Marie-Luise Denk den Jugendlichen. Frau Denk griff dabei das von den Schülern gewählte Motto „All Eyez on Uz“ auf und erläuterte, dass dieses ursprünglich aus der Hip-Hop-Kultur kommt und bedeutet: „Wir haben es geschafft. Wir stehen auf der Bühne und zeigen allen, was wir draufhaben.“ Sie betonte, dass an diesem Tag alle Blicke den Absolventinnen und Absolventen gelten würden – nicht mehr den Prüfungen oder dem Stundenplan, sondern ihren Leistungen und ihrem erfolgreichen Schulabschluss.
Für einen unterhaltsamen Höhepunkt sorgte die Klassenlehrerin Stefanie Voggenreiter mit einem selbst gestalteten Video, das die schönsten Momente der Klassenfahrt nach Wien zeigte und zudem eine gemeinsame TikTok-Challenge beinhaltete, welche schließlich Schülerinnen, Schüler und Gäste gleichermaßen zum Lachen brachte.
Mit der Übergabe der Abschlusszeugnisse endete der offizielle Teil der Feier. Im Anschluss lud ein von Fachlehrerin Miriam Pistorius liebevoll organisiertes Buffet zum gemütlichen Beisammensein ein. So klang die Feier in geselliger Atmosphäre aus und bot Gelegenheit, gemeinsam auf die Schulzeit zurückzublicken und den erfolgreichen Abschluss zu feiern.
Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck und ganz im Sinne ihres Mottos „All Eyez on Uz“ startet die Abschlussklasse der Mittelschule Winhöring nun selbstbewusst in einen neuen Lebensabschnitt.
Text/Fotos: Schule Winhöring







Ferienprogramm - Alpaka-Kuschelzeit und Basteln in der Natruwerkstatt

Die Kinder hatten die Möglichkeit, die Herde inkl. der kleinen Fohlen kennenzulernen und konnten mit den Stuten und Hengsten auf Tuchfühlung gehen. Darüber hinaus konnten die Alpakas gefüttert, gestreichelt und natürlich ausführlich gekuschelt werden, auch auf der Weide wurde Zeit verbracht. Zum Abschluss wurde in der Naturwerkstatt eine Kleinigkeit aus Naturmaterialien gebastelt, welche die Kinder mitnehmen durften.
Text/Fotos: Gemeinde Winhöring (WA)











„Back to the roots“ – Pfadfinder Winhöring erleben Abenteuer in Reischach

Sechs Tage voller Abenteuer, Gemeinschaft und Natur erlebten die Pfadfinder Winhöring bei ihrem diesjährigen Stammeslager vom 3. bis 8. August. Unter dem Motto „Back to the roots“ ging es darum, sich auf die ursprünglichen Fähigkeiten und Werte der Pfadfinder zu besinnen und dabei jede Menge Neues zu lernen.

Rund 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, darunter etwa 30 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 21 Jahren, schlugen ihre Zelte in Reischach auf. Die jungen Pfadfinderinnen und Pfadfinder lernten unter anderem, wie man sich mit einfachen Mitteln in der Natur zurechtfindet, Knotentechnik oder Sternenkunde. Dabei durfte natürlich auch das Lagerleben nicht zu kurz kommen. Gemeinsam wurde gekocht, gespielt und gelacht. Besonders das Miteinander steht dabei im Vordergrund. Das Motto „Back to the roots“ war damit nicht nur Programm, sondern wurde während der gesamten Woche gelebt. Raus aus dem Alltag, hinein in die Natur, gemeinsam anpacken und sich auf die eigenen Fähigkeiten verlassen.

Eine weitere Herausforderung waren die hochsommerlichen Temperaturen. An mehreren Tagen kletterte das Thermometer auf über 30 Grad. Für die nötige Abkühlung sorgten jedoch der Badesee und nahegelegener Bach. So konnten sich die Pfadfinder zwischendurch erfrischen und anschließend wieder voller Energie ins Lagerleben starten.

Nach sechs ereignisreichen Tagen ging das Stammeslager schließlich zu Ende. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kehrten mit vielen neuen Erfahrungen und schönen Erinnerungen nach Hause zurück.

Text/Fotos: Pfadfinder, Korbinian Blank





AWO Winhöring bilanziert ein ereignisreiches Jahr

Rund 60 Besucher hatten sich zur Jahreshauptversammlung des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt im Hofmarksaal eingefunden. Dabei wurde eine Bilanz über 2025 gezogen.
Die Ehrengäste, 2. Bürgermeister Hans Sigrüner und AWO-Kreisvorsitzender Helmut Häring, hoben in ihren Grußworten hervor, dass die AWO ein sozialer und gemeinnütziger Verein ist, der durch sein Ehrenamt soziale Aufgaben bürgernah, rasch und human erfülle. Die Arbeit komme vor allem sozial schwächeren Menschen zugute. Nach dem Totengedenken der verstorbenen Mitglieder stellte die Vorsitzende Waltraud Himpsl-Philibert den Jahresbericht 2025 vor. Neben dem Winterausflug nach Maria Plain führte der Mutter- und Vatertagsausflug zum Pelhamer See. Ein Höhepunkt war der Tagesausflug zum Kloster Ettal. Auch beim Dorffest war die AWO wieder vertreten. Im September fand das Herbstfest im Café Kronberger mit kleiner Tombola großen Anklang. Im Rahmen des Ferienprogramms der Gemeinde wurde Luftakrobatik für Kinder in Kooperation mit Infinity Polesports Burgkirchen angeboten. Für den Seniorennachmittag der Gemeinde stiftete die AWO zwei große Geschenkkörbe. Das Steckerlfischessen sei wieder ein großer Erfolg gewesen. An Ostern und vor Weihnachten besuchten AWO-Vorstände die Seniorenheime im Landkreis und das Betreute Wohnen in Winhöring und übergaben Präsente. Bedürftige wurden wie jedes Jahr mit Gutscheinen unterstützt. Im Dezember gab es die Adventsfeier im Hofmarksaal mit Ehrungen (viele mit 45-jähriger Mitgliedschaft). Für verstorbene Mitglieder wurde an die Angehörigen Sterbegeld ausgezahlt und an den Beerdigungen teilgenommen. Zu den runden und halbrunden Geburtstagen bekamen die Mitglieder Karten und Gutscheine. „Insgesamt war es wieder ein voll gefülltes Programm, was u.a. dem tollen Team und dem Zusammenhalt der Vorstandschaft zu verdanken ist“, betonte die Vorsitzende.
Dem Kassenbericht von Helga Heizlsperger war zu entnehmen, dass man etwas mehr Ausgaben als Einnahmen hatte, insgesamt sei die Finanzsituation aber stabil. Die Revisoren Josef Jung und Eva Polzer bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung, die Entlastung erfolgte einstimmig.
Zum Schluss richtete Waltraud Himpsl-Philibert Dankesworte an Bürgermeister Brandmüller und die Gemeinde für die finanzielle Unterstützung, an BGR Pfarrer Christian Kriegbaum und den „Cari“-Chor unter der Leitung von Susanne Stimmer für den wertschätzenden Gottesdienst und die musikalische Umrahmung. Auf ihre Vorstandskolleginnen und Kollegen sei „immer Verlass“ und dankte dem Team nochmals ausdrücklich. Mit diesen Worten beendete die Vorsitzende den offiziellen Teil.

Text/Foto: AWO Winhöring, Waltraud Himpsl-Philibert



Im Bild hintere Reihe von links: Waltraud Himpsl-Philibert, Leslie Philibert, Irmgard Paßler, Anneliese Anderl
Vordere Reihe von links: Ilona Hölzlwimmer, Inge Deißenbeck

Tagesausflug der AWO Winhöring nach Mariaort

Am 02.07.2026 machte sich der AWO-Ortsverein auf zu einem Tagesausflug nach Mariaort. Nicht weit von Regensburg entfernt, beim Zusammenfluss von Naab und Donau, liegt die Wallfahrtskirche Mariaort.
Nach dem Mittagessen im Gasthaus Krieger machte sich der größte Teil der Gruppe auf zur Wallfahrtskirche Mariaort, die über eine Holzbrücke für Fußgänger über die Naab direkt zu erreichen ist. Im Jahr 1020 ist die Ortschaft Ort erstmals urkundlich erwähnt, auf 1192 ist die Kirche datiert. Der 30-jährige Krieg ging nicht spurlos an Mariaort vorüber: Die Kirche wurde geplündert und vollständig ausgeraubt. In den Jahrzehnten nach dem Krieg erlebte die Wallfahrt einen starken Aufschwung. Von 1774 -1776 erweiterte Pfarrer Benedikt Hopp aus eigenen Mitteln die Kirche bis zu ihrer heutigen Größe. 1897 und 1910 renovierte man die Kirche; im zweiten Weltkrieg wurde sie stark beschädigt. Der Wiederaufbau erfolgte zwei Jahre nach dem Krieg; 1975 und 1985 fanden weitere Restaurierungen statt.
Zum Inneren der Kirche: Der Hochaltar mit seinen vier Marmorsäulen, zwischen denen die Apostel Petrus und Paulus stehen, ist ein Werk des Frühklassizismus. Um 1650 datiert sind die beiden Nebenaltäre, die die Geburt Christi (rechts) und die Anbetung der Heiligen drei Könige (links) zeigen. Gemälde an den Decken, im Langhaus und im Chor zeigen die Himmelfahrt Mariens, die Heilung eines Besessenen, die Aufstellung des Gnadenbildes und die Brücke von Mariaort mit einer Mühle. Außen an der Ostseite der Kirche findet sich eine Kanzel mit einem Wacholderstrauch, denn das Gnadenbild soll vom Schwarzen Meer bis nach Mariaort auf einem Wacholderstrauch geschwommen sein.
Eine besondere Ehre wurde dem AWO Ortsverein zuteil, da der Mesner die Kalvarienbergkirche eigens für sie öffnete. Sie wurde im Jahr 1724 nach dem Vorbild der heiligen Stiege in Rom erbaut. 1984 gab es eine gründliche Außen- und Innenrenovierung. Die gesamte innere Gestaltung ist einheitlich dem Leidens- und Erlösungsgeschehen Christi unterstellt.
Bei Kaffee und Kuchen klang dieser informative Tagesausflug für die Teilnehmer aus, ehe es mit dem Bus wieder zurück nach Winhöring ging.
Text/Foto: AWO Winhöring, Waltraud Himpsl-Philibert





Frauenbund bittet um Grünmaterial für das Binden von Gestecken und Kränzen

Liebe Winhöringer BürgerInnen,
auch in diesem Jahr benötigt der Katholische Frauenbund wieder Grüngut zum Binden der Adventskränze (ungeschmückt oder dekoriert) sowie für Gestecke, Türkränze usw. Bitte denken Sie daher bei fälligen Baumschnitt- bzw. Rodungsaktionen an uns. Benötigt werden Tanne, Eibe, Buchs und Thuja. Zur Information: Das Binden der Adventskränze beginnt heuer am Samstag, 25. November. Wenn Sie uns Material zur Verfügung stellen können, melden Sie sich bitte bei Eva Wick, Tel. 08671/882788. Hier können Sie auch Vorbestellungen für Kränze, Gestecke u. ä. aufgeben.
Zur Dekoration des Marktes am ersten Adventswochenende werden auch Fichte, Kiefer und andere immergrüne Sträucher gebraucht.



ELTERN-KIND-GRUPPE WINHÖRING

KDFB

Gemeinsam wachsen. Gemeinsam lachen.

Du möchtest andere Eltern kennenlernen, dich austauschen und eine schöne Zeit mit deinem Kind verbringen?

Dann bist du bei uns genau richtig!



Das erwartet euch:

- Offener Austausch mit anderen Eltern
- Singen, Spielen & Bewegen
- Wertvolle gemeinsame Zeit
- Raum für Begegnung & neue Kontakte

Für Kinder ab 9 Monaten

Wann?

Mittwoch oder Donnerstag
9:00 – 10:30 Uhr

Einfach melden bei:

Stefanie Brandmüller
+49 151 14022044

Sabrina Falter
+49 151 68160793

Tagesausflug vom Bund der Senioren nach Gmunden

Am 2. Juni starteten wir bei schönem Wetter mit 50 Personen pünktlich um 8:30 Uhr von der Schule Winhöring zu unserem ersten Ausflug 2026 nach Österreich Gmunden/Traunsee.
Nach ca. 2,5 Std. hatten wir unser Ziel Gmunden erreicht. Um zum ausgekundschafteten Gasthof Hois`n zu gelangen fuhr unser Bus direkt am Traunsee entlang. Beim Hois`n Wirt war für uns im Garten schon reserviert und von dort hatten wir einen herrlichen Ausblick auf Umgebung und den Traunsee. Wir wurden sehr schnell und gut bewirtet.

Da sich bei diesem Gasthof auch eine Schiffsanlegestelle befand, haben wir diese genutzt um nach Gmunden per Schiff zurück zu fahren. In Gmunden hatten wir noch reichlich Zeit zur freien Verfügung für einen Besuch in einem Cafe oder einen kleinen Spaziergang durch die Fußgängerzone. Um 16 Uhr traten wir wieder unsere Heimreise an und alle waren begeistert von diesem schönen Tagesausflug.

Text/Foto: Gulitz Erwin



Schule Winhöring - Ein erlebnisreicher Tag in Massing

Am 8. Juli besuchten die 3. und 4.Klassen die Handwerkertage in Massing und tauchten gemeinsam in die Welt traditioneller Berufe ein. Neben faszinierenden Einblicken in alte Handwerkskünste stand vor allem das Mitmachen im Mittelpunkt. Mit riesiger Begeisterung durften die Kinder an den verschiedenen Stationen selbst Hand anlegen, fleißig ausprobieren und wertvolle eigene Erfahrungen sammeln.

Text: Sarina Redl
Fotos: Regina Hofbauer











Ferienprogramm 2026

In diesem Jahr wurde den Kindern wieder ein spannendes und abwechslungsreiches Ferienprogramm geboten. Insgesamt 146 Kinder nahmen an 41 verschiedenen Veranstaltungen teil. Herzlichen Dank an alle Organisatoren und Helfer, die das möglich gemacht haben!

Eltern Kind Yoga am 09.08.2026

Die Kinder sind entspannt in die Ferien gestartet und genossen die gemeinsame Zeit.
Kinder und Erwachsene entdeckten spielerisch Yogaübungen und entspannten sich bei einer Fantasiereise am Ende.

Text/Fotos: Linda Mittermeier







Bowling, Spaß & strahlende Kinderaugen!

Die Stimmung großartig: 28 Kinder ließen sich den Bowling-Spaß im Top Bowl nicht entgehen.

Mit guter Musik, einer bunten Lichtershow und jeder Menge guter Laune wurde gemeinsam gelacht, angefeuert und um jeden Pin gekämpft.

Text/Foto: Höcketstaller GmbH

Ausflug nach Tittmoning
Der Frauenbund Winhöring war beim Ferienprogramm auf den Spuren des Hieronymus in der Burg Tittmoning. Frau Ertl hatte uns schon erwartet und gleich mitgenommen auf die geheimnisvollen Spuren. Sie zeigte den 23 Kindern Küche, Wohnbereich und vieles mehr und erklärte alles prima. Zum Schluss der Führung durften die Kinder noch ihr eigenes Gespenst basteln und mit nach Hause nehmen. Es war ein sehr interessanter Nachmittag.
Text/Foto: Frauenbund, Margit Pöll





Unter dem Motto „Sport, Spiel und Spaß“ fand auch in diesem Jahr das beliebte Ferienprogramm der Skiabteilung des TSV Winhöring statt. Rund 30 Mädchen und Jungen im Alter von fünf bis elf Jahren waren mit großer Begeisterung dabei und konnten sich bei zahlreichen Lauf- und Ballspielen so richtig austoben.
Bei Spieleklassikern wie „Versteinern“, „Karottenziehen“ oder der „Chinesischen Mauer“ kam garantiert keine Langeweile auf. Trotz des großen Altersunterschieds gelang es den Trainerinnen, für alle Kinder passende Spiele zu finden und für jede Menge Bewegung und gute Laune zu sorgen.
Zum krönenden Abschluss wartete mit dem „Mattenrutschen“ noch ein besonderes Highlight auf die Kinder. Dabei gab es noch einmal besonders viele lachende Gesichter und viel Begeisterung. So ging ein rundum gelungener und sportlicher Ferientag mit viel Spaß und Bewegung zu Ende.
Text/Foto: TSV, Corinna Reichenspurner

Ferienprogramm „Tag bei der Feuerwehr“

Einmal wie ein echter Feuerwehrler fühlen, mit einem Feuerwehrfahrzeug mitfahren und selbst einmal Hand an die Ausrüstung legen – für viele Kinder ist das ein großer Traum. Beim alljährlichen „Tag bei der Feuerwehr“ im Rahmen des Ferienprogramms war es wieder möglich all das hautnah zu erleben.
Die Feuerwehrkameraden und -kameradinnen hatten sich auch in diesem Jahr wieder einiges einfallen lassen, um den interessierten Kindern und ihren Eltern einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag zu bieten. An verschiedenen Stationen konnten die jungen Teilnehmer die vielfältigen Aufgaben der Feuerwehr kennenlernen und selbst aktiv werden.
Ob eine Fahrt mit einem Feuerwehrfahrzeug oder das Löschen eines simulierten Brandes am „Feuerlöschtrainer“, an unterschiedlichen Stationen gab es viel zu entdecken und auszuprobieren. Wer sich genauer über die Fahrzeuge, Geräte und deren Einsatzmöglichkeiten informieren wollte, konnte sich von den Feuerwehrkameraden die Ausrüstung ausführlich erklären lassen.
Nachdem alle Stationen erfolgreich gemeistert waren, durfte natürlich auch eine persönliche Erinnerung an diesen besonderen Tag nicht fehlen. Zum Abschluss erhielten die Kinder eine Urkunde mit einem Foto von sich in Feuerwehr-Einsatzkleidung.
Ein besonderer Höhepunkt und zugleich Abschluss der Veranstaltung war eine simulierte Einsatzübung der Feuerwehrkameraden. Dabei galt es, unter Atemschutz eine vermisste Person aus einem verrauchten Gebäude zu retten.

Text: Strasser Stefan, Fotos: Kostka/Weiß



Ferienprogramm vom Gartenbauverein: Nistkästen bauen für unsere Gartenvögel

Ein selbstgebautes Vogelhäuschen ist nicht nur eine schöne Ergänzung für den Garten, sondern bietet Vögeln auch eine sichere Nistmöglichkeit.
Mit einfachen Materialien und etwas handwerklichem Geschick wurden unter Anleitung Vogelhäuser selbst gebaut und damit die heimische Vogelwelt unterstütz.
Am Schluss wartete eine kleine Brotzeit auf alle fleißigen Handwerker.

Text/Fotos: Gartenbauverein, Christina Heindlmaier









Sommer, Abenteuer und jede Menge Action – das Ferienprogramm der ANJAR

Auch in diesem Jahr sorgte die ANJAR – die Jugendarbeit Altötting, Neuötting und Winhöring – mit ihrem vielfältigen Ferienprogramm für jede Menge Abwechslung, Spaß und Abenteuer. Von sportlichen Aktionen über kreative Angebote bis hin zu spannenden Erlebnissen in der Natur war für jeden Geschmack etwas dabei.
Ein besonderes Highlight war wie jedes Jahr die dreitägige Moldaufahrt. Von Vyšší Brod bis Krumau ging es mit dem Schlauchboot durch die wunderschöne Landschaft Tschechiens – von Campingplatz zu Campingplatz. Dieses Jahr wartete dabei eine besondere Herausforderung: Angesichts der angekündigten Gewitter und Starkregenfälle hieß es, möglichst schnell das Tagesziel zu erreichen und die Zelte rechtzeitig aufzubauen. Dank der tatkräftigen Unterstützung der Ruderer war das kein Problem. Zum Glück blieb es dann bei leichtem Regen in der Nacht. Trotzdem wurde jeder Tag zur kleinen Zitterpartie – zahlreiche Checks der Wetter-Apps gehörten fest zum Tagesprogramm.
Hoch her ging es auch beim diesjährigen Filmprojekt. Eine Gruppe Jugendlicher wird erpresst. Jeder von ihnen hat etwas angestellt – vom Rauchen auf der Schultoilette bis hin zu kleineren Ladendiebstählen. Nun werden sie vor eine schwierige Entscheidung gestellt: Sie sollen Geld bezahlen, ansonsten werden belastende Videos veröffentlicht. Als die Gruppe nicht zahlt, wird schließlich einer von ihnen entführt. Können die Jugendlichen ihren Freund retten? Die Antwort gibt es im selbst produzierten Film auf dem YouTube-Kanal der ANJAR – Stichwort „Imposter“.
Viel Spaß und Action versprachen außerdem die erstmals angebotenen „Wilde Kerle – Wilde Spiele“. Wer es lieber kreativ und etwas ruhiger angehen ließ, konnte sich bei verschiedenen Nähkursen ausprobieren oder beim „Tu mir gut“-Tag entspannen und neue Energie tanken.
Für alle Outdoor-Fans gab es beim Outdoor- und Erlebnistag viel frische Luft, spannende Aktionen und natürlich ein gemütliches Lagerfeuer. Ebenfalls mit von der Partie war ein Tag im Zirkus: Jongleure, Clowns, Akrobaten und viele weitere Künstler sorgten für echtes Zirkusfeeling.
Ein Klassiker durfte im Ferienprogramm natürlich nicht fehlen: Der Selbstbehauptungskurs, der in diesem Jahr ausschließlich für Jungen angeboten wurde. Außerdem standen Schwertkampf sowie „Chill and Grill“ auf dem Programm – die perfekte Mischung aus Action, Gemeinschaft und entspanntem Beisammensein.
Die ANJAR freute sich über alle, die Lust auf gemeinsame Erlebnisse, neue Freundschaften und unvergessliche Ferientage hatten. Auch in diesem Sommer galt: Bei der ANJAR wird es garantiert nicht langweilig!

Text/Foto: ANJAR



Begeisterter Empfang für mehr als 1.000 Radler

Ein außergewöhnlicher Vormittag war am 7. August am Winhöringer Sportplatz geboten: Mehr als 1.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer der BR-Radltour machten auf ihrer Etappe Halt in der Gemeinde. Was sie dort erwartete, war weit mehr als eine kurze Trinkpause. Der TSV Winhöring hatte gemeinsam mit zahlreichen Helferinnen und Helfern einen herzlichen Empfang vorbereitet, der bei den Radlerinnen und Radlern großen Anklang fand.
Schon bei der Ankunft war die besondere Atmosphäre spürbar. Die Winhöringer Musikkapelle begrüßte die eintreffenden Radfahrerinnen und Radfahrer mit schwungvollen Märschen. Gleichzeitig hatten sich zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus Winhöring rund um den Sportplatz eingefunden. Sie bildeten bei der Einfahrt ein Spalier und spendeten den Gästen kräftigen Applaus – ein Empfang, der bei vielen sichtlich gut ankam.
Auf dem Sportgelände konnten die Teilnehmer eine kurze Verschnaufpause einlegen. Getränke standen bereit, Kaffee wurde ausgeschenkt und am Kuchenbuffet warteten rund 50 verschiedene selbst gebackene Kuchen. Die süßen Köstlichkeiten hatten die Helferinnen und Helfer bereits am Vorabend angeliefert.
Hinter diesem gelungenen Empfang steckte eine Menge Arbeit. Bereits am Donnerstagabend bauten die TSV-Mitglieder die Bar, Stehtische und weitere Einrichtungen auf. Am Freitag übernahmen dann rund 50 Ehrenamtliche ab 10 Uhr die verschiedenen Aufgaben. Sie kümmerten sich um die Bewirtung, den Kuchenverkauf und die Getränkeausgabe und sorgten dafür, dass die knapp 50-minütige Pause für die Gäste angenehm verlief.
Dass sich der Aufwand gelohnt hatte, zeigte das durchwegs positive Feedback. Johanne Weber aus dem Organisationsteam der BR-Radltour fand besonders lobende Worte für den TSV und dessen Vorsitzenden Bastian Mitterhofer: „So gut wie bei Euch sind wir wirklich noch nirgendwo versorgt worden.“ Die Verantwortlichen der Radltour waren von der Organisation offenbar so angetan, dass sogar die Frage im Raum stand, ob der TSV bei einer künftigen Tour einmal die Mittagsverpflegung übernehmen könnte.
Auch von den Teilnehmern kam viel Anerkennung. Eine Radlerin brachte es am Kuchenstand spontan auf den Punkt: „Ihr seid der Wahnsinn, so ein netter Empfang.“ Viele nutzten die Pause nicht nur zum Trinken und Essen, sondern auch zum Austausch mit anderen Teilnehmern und zum Genießen der freundlichen Stimmung.
Wie nachhaltig der Empfang bei den Gästen angekommen war, zeigte eine E-Mail, die nach Abschluss der Radltour bei der Gemeinde einging. Darin berichtete eine Teilnehmerin von den vielen besonderen Eindrücken der Radlwoche und hob den Aufenthalt in Winhöring besonders hervor:
„Für meinen Mann und mich aber war ein ganz besonderes Highlight Ihr Empfang zu der Wasserpause.
Schon der Empfang mit der Musikkapelle war Spitze. Aber als wir dann das Kuchenbuffet sahen, waren wir sprachlos. Diese vielen selbstgebackenen Kuchen – einfach unglaublich.
Wir möchten uns für Ihr ganz besonderes Engagement ganz, ganz herzlich bedanken.“
Auch mehrere Radgruppen und Einzelfahrer aus dem Landkreis Altötting waren bei der Tour dabei. Nach der Erholungspause ging es für die mehr als 1.000 Teilnehmer wieder auf die Strecke. Mit Musik, Applaus und guten Wünschen verabschiedeten die Winhöringer ihre Gäste.
Bürgermeister Karl Brandmüller verfolgte das Geschehen ebenfalls vor Ort. Die Anfrage des Bayerischen Rundfunks war zunächst bei ihm eingegangen und anschließend an den TSV weitergegeben worden. Sein Urteil über die Veranstaltung: „Das hat der Sportverein wirklich hervorragend umgesetzt. Das zeugt von großem Zusammenhalt in der Gemeinde.“
Auch TSV-Vorsitzender Bastian Mitterhofer zog nach dem anschließenden Aufräumen eine positive Bilanz: „Für den TSV war der Besuch der BR-Radltour eine tolle Sache, und ein bisschen Geld ist auch hängen geblieben. Wir sind jederzeit wieder gerne Gastgeber.“

Text/Fotos: TSV Winhöring, Daniela Tropschug







Persönlich. Zuverlässig. Vor Ort.
Energie für die Region.

evis.de

EVIS
ENERGIEVERSORGUNG
INN-SALZACH GMBH

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Ort	Beginn
		Oktober		
01.10.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
02.10.	Jungschützenverein	Siegerehrung 26. Bürgerschießen	Sportgaststätte	19.00
03.10.	PCV	Trauercafé (Termin muss evtl. abgesagt werden)	Pfarrsaal	14.00
04.10.	PCV	Caritassonntag mit Ehrungen	Pfarrkirche Winhöring	9.30
06.10.	Bücherei	Krimi-Treff	Bücherei	16.00
08.10.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
08.10.	AWO	Kirchweih	Feuerwehrheim	14.00
10.10.	Hofmarkbühne	Theater	Hofmarksaal	20.00
13.10.	BdS	Giggalessen	Sportheim	14.00
14.10.	Bücherei	Literaturkreis	Bücherei	19.30
14.10.	Frauenbund	Trittsicher durchs Leben – Kurs 6 Termine, Anmeldung bei Fr. Zillner: 0151-21605051	Hofmarksaal	Vormittags
14.10.	Frauenbund	Kegeln	Kegelbahn	19.30
15.10.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
16.10.	Bücherei	Buchclub Winhöring	Bücherei	18.00
16.10.	Hofmarkbühne	Theater	Hofmarksaal	20.00
17.10.	Hofmarkbühne	Theater	Hofmarksaal	20.00
21.10.	Frauenbund	Vortrag „Weiblichkeit im Wandel – Hormone verstehen“	Hofmarksaal	19.00
22.10.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
22.10.	Bücherei	Schmökerabend	Bücherei	18.30
22.10.	AWO	Seniorennachmittag	Feuerwehrheim	14.00
23.10.	Hofmarkbühne	Theater	Hofmarksaal	20.00
24.10.	Hofmarkbühne	Theater	Hofmarksaal	20.00
27.10.	Bücherei	Movie-Night ab	Bücherei	18.30
29.10.	Bücherei	Onilo-Bilderbuchkino	Bücherei	15.00
29.10.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
		November		
05.11.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
05.11.	AWO	Entenessen (Ausflug)	Gasthaus Söll	
07.11.	PCV	Trauercafé	Pfarrsaal	14.00
08.11.	Arbeiterverein	Jahresgottesdienst	Pfarrkirche	9.30
10.11.	BdS	Treffen	Cafe Kronberger	14.00
11.11.	Bücherei	Literaturkreis	Bücherei	19.30
12.11.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
18.11.	Frauenbund	Kegeln	Kegelbahn	19.30
19.11.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
19.11.	AWO	Seniorennachmittag	Feuerwehrheim	14.00
20.11.	Bücherei	Bundesweiter Vorlesetag	Bücherei	15.30
20.11.	Bücherei	Buchclub Winhöring	Bücherei	18.00
20.11.	Jungschützenverein	1. Königsschießen	Schießstand Zweifachturnhalle	19.00
20.11.	Frauenbund	Adventskranzbinden	Pfarrhof	
21.11.	Frauenbund	Adventskranzbinden	Pfarrhof	

23.11.	Frauenbund	Adventskranzbinden	Pfarrhof	
24.11.	Frauenbund	Adventskranzbinden	Pfarrhof	
24.11.	Bücherei	Movie-Night	Bücherei	18.30
25.11.	Frauenbund	Adventskranzbinden	Pfarrhof	
26.11.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
26.11.	Frauenbund	Adventsmarkt		
27.11.	Frauenbund	Adventsmarkt		
28.11.	Frauenbund	Adventsmarkt		
		Dezember		
01.12.	Bücherei	Krimi-Treff	Bücherei	16.00
03.12.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
03.12.	AWO	Nikolausfeier	Feuerwehrheim	14.00
04.12.	Frauenbund	Jubiläums-Adventsfahrt zum Moyerhof in Aschau a. Inn	Ab Schule	14.00
04.12.	Jungschützenverein	Adventfeier	Sportgaststätte	19.00
05.12.	PCV	Trauercafé	Pfarrsaal	14.00
06.12.	AWO	Adventsfeier	Hofmarksaal	14.00
09.12.	Bücherei	Literaturkreis	Bücherei	19.30
10.12.	Bücherei	Kartenspiel-Treff	Bücherei	16.00
12.12.	BdS	Weihnachtsmarkt Bad Feilnbach	Ab Schule Winhöring	13.30
13.12.	BdS	Weihnachtsfeier	Hofmarksaal	13.30
15.12.	Frauenbund	Kreistanzen „Tanz in den Winter“	Pfarrhof	19.00



Mühldorfer Hallenbad und Sauna ab September geöffnet

Für Nachtschwärmer bietet die Mitternachtssauna ein Saunavergnügen der ganz besonderen Art an. Lassen Sie sich diese einmalige Eventnacht von 19 bis 1 Uhr, gespickt mit kleinen Überraschungen nicht entgehen!

07.November: Thema „Oktoberfest“
05. Dezember: Thema „Weihnachtszauber“



Kostenlose Energieberatung – wir bieten mit der Energieagentur Chiemgau-Inn-Salzach jeden letzten Montag im Monat von 15 – 17 Uhr eine Energieberatung an. Die eingesetzten Berater sind bei der BAFA (Bundesanstalt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle) gelistet und garantieren neben der fachlichen Qualifikation auch die Unabhängigkeit und Neutralität.

Die monatlichen kostenlosen Energieberatungen finden telefonisch unter der Hotline 08671-9287046 in der Zeit von 15 bis 17 Uhr statt.



Termine: 26. Oktober – 30. November – 14. Dezember 2026